

Waldumschau

EINBLICKE · ANSICHTEN · LOKALES

kostenlos



Aktuelle Themen · Wissenswertes · Waldkirchner Geschichten · Termine · Das Rathaus gibt bekannt · Kritik und Meinungen · Natur, Kultur und Freizeitgestaltung
Erleben Sie die Waldumschau auch online unter www.waldumschau.de oder besuchen Sie uns auf unserer Facebookseite unter www.facebook.de/waldumschau

Rätseln

Welche Gemeinde schloss sich Waldkirchen im Jahr 1968 an? Wo ist unsere Heimatdichterin Emerenz Meier gestorben? Wer ist der 82. Bischof von Passau? Wie viele Ringmauer-Tore gibt es? Mit welcher Stadt pflegt Waldkirchen eine Partnerschaft? Wie lauten die Buchstaben eines Kfz-Kennzeichens im Landkreis Freyung-Grafenau?

Wenn Sie die Antworten alle kennen, haben Sie die besten Karten, um unser neues Rätsel-Angebot erfolgreich zu meistern.

Auf Seite 2 finden Sie erstmals das „Waldkirchner Kreuzwörterrätsel“. Es ist in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Heimat- und Museumsverein entstanden. Vorsitzender Christian Seidel und seine Mitstreiter machten sich die große Mühe, mehrere hundert Fragen und Antworten zu sammeln und aufzuschreiben. Für diese Unterstützung sagen wir an dieser Stelle herzlichen Dank! Wir von der Waldumschau kümmern uns anschließend darum, dass sich aus diesem Wörter-Fundus ein Kreuzwörterrätsel entwickelte. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen unseren Prototyp vor.

Die Fragen und Antworten beschäftigen sich unter anderem mit Einrichtungen, Vereinen, öffentlichen Personen, der Historie und dem kulturellen Leben der Stadt Waldkirchen. Zusätzlich mischen sich Begriffe aus dem näheren und weiteren Umfeld in das Buchstaben-Feld. Und auch allgemeine, nicht auf unsere Heimat bezogene Sachverhalte werden aufgegriffen, um die regionalen Bestandteile zu unterfüttern.

Es kann also los gehen: Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Rätseln! Wer das Lösungswort herausfindet und auch noch unser Bilder-Rätsel „knackt“, der kann diesmal einen iPod gewinnen. Die Auflösungen finden Sie in unserer nächsten Ausgabe, die am 20. November erscheint.

H. DRAßINGER
Meisterbetrieb · Farben
Tapeten · Bodenbeläge
Waldkirchen · Gartenweg 17 · Tel. 08581 8387

Schreinerei Saiko
BAU - MÖBEL - INNENAUSBAU - KÜCHEN
Graben 2 · 94 065 Waldkirchen
Tel. 085 81 - 910 625 · Fax 085 81 - 910 623
e-mail: Josef.Saiko@t-online.de
MEISTERBETRIEB IM SCHREINEREIHANDWERK

genuss & frische
Bäckerei
VOGL
Waldkirchen



Foto: © Mertl

Der Waldkirchner Friedhof ist nicht nur wegen seiner schönen Lage besonders. Er beherbergt auch allerlei historische Kostbarkeiten: alte Grabplatten, Kreuze und Grabsteine. Auf Seite 3 haben wir einige der etwa 20 denkmalgeschützten Grabmale abgebildet. Vielleicht kommen Sie an dem einen oder anderen beim Gräbergang an Allerheiligen vorbei.

Lieber offene Kritik als Hintenrum-Genörgel

Das wünscht sich Bürgermeister Heinz Pollak weiterhin von den Bürgern – Welche Projekte ihm wichtig sind

Bürgermeister Heinz Pollak ist mittlerweile ein halbes Jahr im Amt. Vom ersten Tag an krepelte er die Ärmel hoch, um möglichst viele Ideen umzusetzen. In der Waldumschau spricht er über seinen beruflichen Wechsel, anstehende Projekte und seine Wünsche an die Bürger.

Es ist viel passiert: Sie haben sich mit der Arbeit im Rathaus vertraut machen müssen, Sie sind Vater geworden und von Stephansposching nach Dorn gezogen. Fühlt sich Ihr „neues“ Leben manchmal noch unwirklich an? Oder ist schon wieder ein bisschen Alltag eingekkehrt?

Heinz Pollak: Das Jahr 2014 war mit Sicherheit das bewegendste Jahr in meinem bisherigen Leben. Mein neues Leben fühlt sich nach wie vor noch etwas unwirklich an, aber ich denke, ich habe mich in die neue Aufgabe gut eingearbeitet. Beim Beruf Bürgermeister gibt es jedoch keinen Alltag, denn es kommen täglich neue Aufgaben auf einen zu. Zusammengefasst stelle ich aber fest, dass das letzte halbe Jahr mit seinen Höhen und Tiefen sehr aufregend, spannend und arbeitsreich war.

Haben Sie sich als Quereinsteiger sehr umstellen müssen beim Wechsel von einem Wirtschaftsunternehmen in die Politik?

Heinz Pollak: Ich denke, dass der direkte Wechsel von einer gewinnorientierten Aktiengesellschaft in die Politik sehr von Vorteil ist. Auch eine Stadt ist in gewisser Weise ein Wirtschaftsunternehmen – wir beschäftigen über 100 Mitarbeiter und haben einen jährlichen Haushalt über 32 Millionen Euro zu verwalten. Da ich aus dem Bankbereich komme, bringe ich gewisse Vorkenntnisse in Geldangelegenheiten mit und habe über Jahre den für Dienstleistungsunternehmen wichtigen „Servicegedanken“ am Kunden gelernt und gelebt. So wurde ich über Jahre hinweg in Dingen wie Umgang mit Beschwerden, Führen

von schwierigen Gesprächen, Kundenbindung, Zusammenarbeit im Team, Umsetzen von Strategien, Mitarbeiterführung usw. geschult, was mir in meiner derzeitigen Aufgabe oft hilft.

Sie haben einiges bewegt und angestoßen in dieser Zeit. Können Sie drei Sachverhalte benennen, die für Sie ganz wesentlich sind?

Heinz Pollak: Ich wurde im Mai ins kalte Wasser geschmissen und musste erst einmal den meines Erachtens guten Haushalt der Stadt zur Genehmigung durch das Landratsamt bringen, was mir gelang. Als eine der wenigen Städte haben wir in Waldkirchen innerhalb kürzester Zeit einen Aktionsplan zur Breitbandversorgung im gesamten Stadtgebiet aufgestellt und werden in den kommenden Monaten über 1,25 Millionen in den Ausbau investieren. Ganz nebenbei haben wir auch die Hotspots im Stadtgebiet installiert. Ich habe selbst das Leerstandsmanagement übernommen und wir sind auf einem sehr guten Weg, bald den Großteil der frei stehenden Immobilien gefüllt zu haben. Hier gehört auch hinzu, dass wir seitens der Stadt das Hypo-Gebäude erworben haben und dieses nun umbauen werden oder dass durch meine Hartnäckigkeit auch Subway nun nach Waldkirchen kommt.

Welchen Projekten oder Entwicklungen gehört Ihre besondere Aufmerksamkeit für den Rest des Jahres?

Heinz Pollak: Neben einigen Tourismusthemen – wie Tourismusbüroverlagerung, Campingplatz, neue Prospekte – sowie die Marktplatzbelebung steht das Thema Polizeieinspektion nach wie vor ganz oben. Das Leerstandsmanagement wird weiter aktiv angegangen, und was mir nach wie vor am wichtigsten ist: Den Zusammenhalt im ganzen Stadtgebiet fördern und das Wir-Gefühl stärken.



Am 1. November hat Bürgermeister Heinz Pollak sein „Halbjähriges“, Foto: © Schüll

Was empfinden Sie grundsätzlich als sehr positiv in Waldkirchen – nach allen Erfahrungen, die Sie bis jetzt als Bürgermeister gemacht haben?

Heinz Pollak: Ich empfinde es sehr positiv, dass die Stimmung in Waldkirchen insgesamt sehr gut ist und wir in der Stadtverwaltung, dem Stadtrat, dem Werbering und allen Vereinen an einen Strang zum Wohle unserer Stadt ziehen.

An einen Rathaus-Chef werden unzählige Bitten herangetragen. Gibt es umgekehrt etwas, das Sie sich von den Bürgern wünschen?

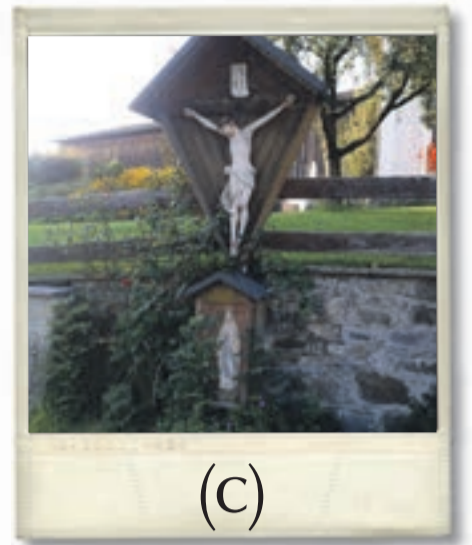
Heinz Pollak: Ich wünsche mir weiterhin offene und konstruktive Kritik, anstatt hintenherum zu nörgeln, und ich wünsche mir Verständnis dafür, dass aufgrund der Haushaltssituation nicht alle Wünsche gleich umgesetzt werden können.

WO WAR DAS NOCHMAL???

Das Waldkirchner Bilderrätsel

Eine Skulptur im oder rund um den Marktplatz, ein auffälliges Detail am Wanderweg durch die Saußbachklamm, ein markantes Merkmal in einem Ortsteil der Stadt – überall können diese Motive aufgenommen worden sein, die auf den neben stehenden drei Polaroids abgebildet sind.

Die einen lassen sich auf den ersten Blick identifizieren, bei den anderen muss erst ein wenig recherchiert werden. Wer die Lösungen kennt, ordnet den Buchstaben eine genaue Ortsbeschreibung zu.



nahe Skiregion				Joh. geh. Markt	Auswand. em. Amerika	ehem. Modeshaus	Initialen Hoppers	Saußbach n. ...	Landeshauptstadt
Weißes Gold	Radsport club		Initialen Jaroscha	Initialen Frutts		Busse in Ostbayer n.		Bad und Kirche	Initialen Landrat Urban
Monatsfeier	Diozesanpatron	Salzfaß		Kurt. Hallenbaustell		2x75kg Salz			
Kitz Kennz. im LK		Skispringen Initialen		Bf. Simon ...					Abk. des Tenniscups BB
Initialen Schmid ubers								Abk. d. Motorradfreunde	
	Bf. Grün der v. St. Nikola					Bf. ab 2014		Gruppe d. Wandertouristen	Kirche i. Pfarrverband
Salztransporteur						Josef Bauer			
Initialen Ebners						Bf. v. Passau i. Jahr 739		Abk. kath. Erwachsenenbild	Abk. Berufsschule
	umgepr. Mann					Abk. Grundschule			Schwimm-Maskottchen
Zahl d. Radabwieser		Sport a. Oberflaßewald				Abk. f. Staatsstraße	ehem. Bürgemeister		
	Bf. Bf. v. Passau		Bf. Franz Kaver ...	Kitz-Kennzeichen i. Mühviertal	Bf. v. Passau u. Salzburg	Wandern mit Satellit		Bf. des Ringmauerbaus	
Abk. des Sportvereins		Heimatlichen Vorname				Traditionssport im TSV			Traditionssportplatz
Weg „zu den Schiffen“		Anzahl d. Ringmauerwerke				Kitz-Kennz. Eggenfelden		Abk. f. Seniorenfußballer	
				1881 neu gebaut	Abk. Mittelbach ule		Kitz-Kennz. von Passau		
Dichter			Abk. f. Dachdeckerkammerlehrer		Kitz-Kennzeichen i. Landkreis	ehem. Planer			
			Gewässer bei Waldk.						
Marktplatz-Helge	Abk. f. Bund Naturschutz		Abk. d. Fahrradfreunde		Niesiges Gymnasium		Kitz-Kennzeichen i. Passau		

Bf = Bischof



Gewinnen Sie einen iPod Shuffle!
Mit diesem kleinen Designer-Kästchen haben Sie Ihre Musik immer dabei. Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, um den iPod zu gewinnen, muss die Lösungen unseres Bilder- und Kreuzworträtsels herausfinden.

DAS WALDKIRCHNER KREUZWORTRÄTSEL

Und das ist unser neues Kreuzworträtsel, das in Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Museumsverein entstanden ist. Wir wünschen viel Spaß beim Herausfinden des Lösungswortes, das Sie in die unten abgebildeten Kästchen eintragen können. Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, schickt die drei Antworten aus dem Bilderrätsel und das Lösungswort aus dem Kreuzworträtsel bis zum 10. November 2014 an die info@waldumschau.de oder per Postkarte an „Waldumschau“, 94065 Waldkirchen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, der Gewinn kann nicht bar ausgezahlt werden.



Heimat- und Museumsverein Waldkirchen

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

DA MUSST DU HIN :)

SPORT JAKOB
Faszination Sport

Bahnhofstr. 9 | 94065 Waldkirchen
Tel. 08581/9893-0 | www.sport-jakob.de

MODE UND MENSCHEN

GARHAMMER

MODEHAUS GARHAMMER GMBH · MARKTPLATZ 28 · 94065 WALDKIRCHEN
TEL: 08581-2080 · E-MAIL: INFO@GARHAMMER.DE · WWW.GARHAMMER.DE
MONTAG BIS MITTWOCH 09.00 - 19.00 UHR - JEDEN DONNERSTAG UND FREITAG 09.00 - 20.00 UHR - AN JEDEM SAMSTAG 09.00 - 18.00 UHR

Bestellhotline
08586 / 1260

vitatherm
Bayerns schwefelfreies Heizöl*

FÜR ALLE WALDKIRCHNERINNEN, UND NATÜRLICH AUCH ALLE WALDKIRCHNER DIE EINEN NEUEN PARTNER SUCHEN!

www.mein-vitatherm.de

STADLER

Ihr OMV Markenpartner:
Brennstoffe Hans-Josef Stadler e.K.
Bahnhofstr. 7, 94051 Hauzenberg
www.brennstoffe-stadler.de

Drei

Wertvolles Kulturgut auf dem Friedhof

An die 20 Grabsteine stehen unter Schutz – Ein Rundgang mit Heimatkundler Karl Saxinger

Dieser Blick ist immer etwas Besonderes: Wer auf dem Waldkirchner Friedhof steht, dem liegt sozusagen die ganze Stadt zu Füßen. Majestätisch erhebt sich die Stadtpfarrkirche über den Dächern, im Hintergrund die wunderschöne Kulisse der Bayerwald-Berge. Doch nicht nur das Panorama ist faszinierend. Auf dem Friedhof selbst befindet sich eine Reihe kulturhistorischer Schätze. Grabsteine und Grabmale, die besonders erhaltenswert sind und deshalb unter Schutz stehen.

Die meisten von ihnen befinden sich auf dem so genannten „alten“ Friedhof. Heimatkundler Karl Saxinger kennt sie alle und hat keine Mühe, jeden einzelnen von ihnen zielsicher anzusteuern. Etwa 50 000 Tote haben auf diesem älteren Teil der Grabanlage ihre letzte Ruhe gefunden. Einst stand unmittelbar daneben eine kleinere Kirche, auf deren Platz schließlich der „neue“ Friedhof entstand - und zwar in der Zeit, als die heutige Stadtpfarrkirche gebaut wurde, in den Jahren 1857 bis 1861. Das alte Leichenhaus stammt auch aus dieser Zeit.

Die geschützten Denkmäler zieren die Gräber von öffentlichen Personen, von Bürgermeistern zum Beispiel, von Geistlichen und den Englischen Fräulein, aber genau so von Privatleuten. Einige der steinernen Werke oder Kreuze stellen wir Ihnen mit Hilfe von Karl Saxinger hier auf dieser Seite vor.



Der links abgebildete Grabstein ist dem Sägewerksbesitzer Meyer gewidmet. Er steht direkt an der Mauer des alten Leichenhauses und fällt durch seine symbolisch gebrochene Säule auf, ein sicheres Zeichen dafür, dass es sich um einen Freimaurer-Grabstein handelt. Rechts zeigt Karl Saxinger sein Lieblingsstück: Die älteste Grabplatte aus dem alten Friedhof (Epitaphium), die renoviert wurde und heute in der neuen Aussegnungshalle hängt. „Der Rotmarmorstein ist schon was Besonderes“, sagt der Heimatkundler. Die Platte stammt aus der Zeit vor 1857. Fotos: © Mertl



Links: Der Stein des Familiengrabes Kollmus fällt alleine schon wegen seiner Größe auf und wird nicht zuletzt wegen des eindrucksvollen Marmorreliefs geschützt. Mitte: Der Grabstein des Familiengrabes Bumberger/Hettl wurde von dem Künstler Franz Biber gestaltet. Unter anderem ruht hier auch der ehemalige Bürgermeister Rudolf Hettl. Rechts: Der geschützte Naturstein der Grabstätte des Freiherrn von Münster, auf den der Name „Baronhof“ zurückgeht.



Links: Der Staudenhöchl-Grabstein steht – wie der Freimaurer-Grabstein – an der Mauer des alten Leichenhauses. Er ist der älteste Grabstein aus dem neuen Friedhof, gleich daneben der Pinsker-Grabstein. Mitte: Das Grab von Georg Unertl (Marktsekretär, später Kanzleirat und Ehrenbürger) und seiner Frau Auguste (Chronistin und Freundin der Emerenz Meier). Rechts: Der elegante Grabstein im neugotischen Stil der Familie Jungwirth.



Links: Das weithin sichtbare Priestergrab. Hier ruhen viele bekannte Waldkirchner Geistliche, u.a. Chorregent Ecker, Pfarrer Weiherer, Pfarrer Kaufmann, Pfarrer, Dekan und Ehrenbürger Pichler und Pater Pongratz. Rechts: Das Friedl-Grab. Hier ruht Hermann Friedl, Magistratsrat und Waldkirchner Bürgermeister von 1882 - 1883. Sein Konterfei ist auch auf der ersten Fotografie der Bildergalerie im Rathaus zu sehen.

Mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Natursteinverarbeitung



Grabmale, Renovierungen,
Treppen, Küchenplatten,
Fensterbänke, Brunnen
Bodenbeläge, Säulen u.v.m.

Bannholzstrasse 18 · 94065 Waldkirchen · Tel. 08581 985 99 56
Hemerau 47 · 94051 Hauzenberg · Tel. 08586 5348 · www.bichlmeier-natursteine.de

BLUMEN TRÖSTEN.

- Grabgestaltung
- Gestecke
- Kränze
- Pflanzschalen
- Trauersträuße



Blumen FIXL
Bannholzstr. 30 | 94065 Waldkirchen | Tel. 08581 4044
info@blumenfixl.de | www.blumenfixl.de | [f /blumen.fixl](https://www.facebook.com/blumen.fixl)



Natürliche Allerheiligen - Deco



Ihr schnittfrischer Stadtflorist
weber blumen
www.weberblumen.de
Ringmauerstr. 22, beim Rathaus Tel. 08581/8840

Gärtnerei WEBER
Der Meisterbetrieb in Waldkirchen
Freyunger Straße 21
(nach Hendlwirt !)
08581/910140
www.weberpflanzen.de



Wie aus dem Bilderbuch: Über das Waldkirchner Rathaus spannt sich ein farbenfroher Regenbogen, so als würde er diesen ohnehin markanten Standort noch eindrucksvoller herausheben wollen. Wer dieses Kunstwerk der Natur symbolisch und nicht ganz ernst gemeint interpretieren möchte, könnte sagen: Unter diesem Vorzeichen müssen dem neuen Rathaus-Chef ja unweigerlich sämtliche Lichter aufgehen. Der tolle Schnappschuss gelang Hermann Rabenbauer. Vielen Dank dafür!

Körper und Geist zur Ruhe kommen lassen

Wer sich gegen Stress und Hektik erfolgreich wappnen will, braucht Entspannungsphasen

Die meisten Menschen stehen unter Leistungsdruck im Beruf. Der Terminkalender ist überfüllt und selbst die wenige Zeit mit der Familie leidet oft unter Anspannung.

Das setzt Körper und Geist unter Druck. Stress ermöglicht es dem Menschen zwar, schwere Aufgaben zu erledigen, ist aber gleichzeitig eine große Belastung. „Der Rhythmus ist Anspannung und Entspannung“, sagte in der letzten Waldumschau Dr. Eckart Rössler, der 40 Jahre lang eine Praxis in Waldkirchen betrieb. Wird dieses Prinzip missachtet und Stress zum Dauerzustand, kann er die Gesundheit schädigen.

Wie Entspannung erreicht wird, ist bei jedem Menschen individuell. Der eine ruht sich daheim auf der Couch aus, der andere bevorzugt einen Spaziergang in der Natur. Wieder andere schwören auf eine Auszeit in einer Wellness-Oase und lassen sich von Profis verwöhnen. Dabei ist es gar nicht notwendig, viel Aufwand zu betreiben, groß zu verreisen und viel Zeit einzuplanen.

Wellness ist sehr gut vor unserer eigenen Haustür möglich und streichelt vor allem jetzt im Herbst die Seele, wenn die Tage wieder kürzer und die Nächte länger werden. Die kurzen Entspannungsphasen beseitigen zwar nicht die Ursache von Ärger, Termindruck und Kummer. Sie helfen aber, Abstand zu bekommen und eine entspannte Haltung einzunehmen. Auf diese Weise beruhigen sich Stress-Symptome mitunter ganz von alleine.

Hier ein paar Anregungen, die sich bequem bei uns in der Region umsetzen lassen:



Sauna

Längst meint Sauna nicht mehr ausschließlich das finnische Schwitzen bei trockener, starker Hitze. Das Angebot reicht vom Dampfbad bis zum „Lacanium“ mit seiner Folge verschieden warmer Räume. Nach jedem Schwitzgang zieht kaltes Wasser die Gefäße abrupt zusammen. Regelmäßige Sauna-Besuche trainieren die Abwehr und sind eine Wohltat für die Bronchien. Bei Erkältungen und Entzündungen ist das schweißtreibende Vergnügen allerdings untersagt. Wer an chronischen Krankheiten leidet, sollte mit seinem Arzt klären, ob er in die Sauna gehen darf.



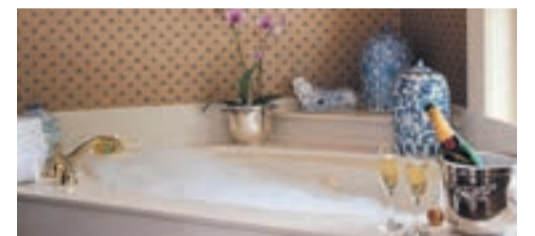
Qigong

Qigong ist eine 3000 Jahre alte chinesische Übungsform und bedeutet „Energie üben“. Fließende Bewegungen und eine ruhige Atmung helfen, sich schon nach kurzen, regelmäßigen Übungen vitaler und ausgeglichener zu fühlen. Zugleich umgibt Qigong eine große Würde und Gelassenheit. Die Therapie eignet sich für jedes Alter und ist üblicherweise auch ohne besondere sportliche Begabung oder Beweglichkeit zu erlernen.



Wellness-Kosmetikbehandlung

Bei einem wohltuenden Tee oder einem frischen Fruchtcocktail, im Hintergrund Entspannungsmusik, kann man es sich auf einer Liege mit Wärmendecke in den Kosmetik-Studios bequem machen. Es gibt die verschiedensten Formen der Reinigung und des Peelings. Man kann auch eine einfühlsame Handmassage genießen. Eine professionelle Kosmetik-Behandlung zaubert also nicht nur ein auf die Persönlichkeit abgestimmtes Make-Up auf die Haut, sondern lässt einem alle möglichen denkbaren Wohltaten zu Gute kommen.



Bäder

„Sanus per aquam“ (Gesundheit durch Wasser, abgekürzt: Spa) – darauf vertrauten schon die alten Römer. Ebenso wichtig war ihnen der Hauch von Luxus und der Balsam für die Seele, den sprudelndes Wasser verheißt. Wohlige Entspannung oder einen Frische-Kick liefern ein paar Stunden Plantschen allemal. Wer die Heilkraft von Kältereiz, von salz-, schwefel- oder kohlen-säurehaltigem Wasser etwa bei Rheuma, Hautleiden oder Venenschwäche für sich nutzen will, sollte das regelmäßige Baden mit seinem Arzt abstimmen.



Meditation

Meditation gilt als wirksames Mittel, um innere Kraftreserven gegen Stress zu mobilisieren und Achtsamkeit im täglichen Leben zu lernen. Durch Meditieren üben Menschen, beispielsweise durch bewusstes Atmen oder Konzentration auf Klänge oder Mantras, sich effektiv zu entspannen – und zwar nicht nur während der Meditation, sondern auch während der üblichen Stresssituationen des Alltags.



Entspannungsmassagen

Entspannungsmassagen stammen ursprünglich aus dem fernen Osten und haben dort eine uralte Tradition. Sie sind ein gutes Mittel, um Anspannungen und Verspannungen im Körper zu lösen, die aufgrund von Strapazen im Alltag auftreten.

Die Wirkung ist wohltuend und hilft, die Seele wieder einmal richtig baumeln zu lassen und den Kopf von plagenden Gedanken frei zu bekommen.



Wellness Kosmetik
 Simona Seibold

★★★★★ STERNE IN IHREM ELEMENT
 KEINE MASSENABFERTIGUNG | ABSOLUTE PRIVATSPHÄRE
 PROFESSIONELLES SPA-TEAM

TAG DER OFFENEN TÜR - 30.11.14
 20% AUF KOSMETIK-ARTIKEL*
 10% AUF ALLE GESCHENKGUTSCHEINE

*von Ètre belle & Getraud Gruber

STOCKING 5 | D-94065 WALDKIRCHEN | TEL. (0) 85 81 - 98 72 27 | WWW.SIMONA-SEIBOLD.DE


heilpraktiker martin gastinger

**Wollen Sie etwas in Ihrem Leben verändern?
 Ein Gefühl? Ein Verhalten?**
Tun Sie das!
HYPNOSE OHNE TRANCE
 Behalten Sie die volle Kontrolle und lassen Sie uns die Dinge NEU erschaffen!

Martin Gastinger, Hypnosetherapeut & Heilpraktiker · Alte Dorfstr. 20 · Waldkirchen / Dorn
INFO: Telefon 0151 170 76 413 · www.naturheilpraxis-gastinger.de


ATEMPAUSE
 BETTINA HÖPPLER
 Zeit zum Leben!

Entspannungsverfahren für Kinder,
 Jugendliche und Erwachsene

Karlsbachmühle 23 Tel. 08581/989296
 94065 Waldkirchen Mobil. 01 71 / 61 80 72 7

www.atempause-hoeppler.de


Daniela's Wellness-Massagen

Individuelle Massagen nach Wunsch
 Lomi-Lomi-Nui Ritual, Cranio-Sakral-Balancing, uvm.

Daniela Rudolphi-Müller
 Ludwigsreuterstr. 9 · 94145 Haidmühle · T. 0151 18360 292
 eMail: info@drm-massagen.de · www.drm-massagen.de


 Ein Muss für die kalten Tage:

Karoli Badepark mit

- Hallenbad
- Mediterraneum
- Thermalsole-Bad
- Saunabereich

karoli badepark waldkirchen

Öffnungszeiten: Täglich und an Feiertagen von 10 bis 20 Uhr · Di & Do bis 22 Uhr

Gelungene Premiere der WU-Open TC am Karoli bietet Tennisturnier mit Spaßfaktor

Einen gelungenen Einstand feierten die „Waldumschau-Open“, die der Herausgeber der Stadtzeitung und Stadtrat Franz Maier gemeinsam mit dem TC Waldkirchen im Rahmen eines Oktoberfestes auf der Tennisanlage am Karoli ver-

anstaltet hat. Es waren spannende sportliche Begegnungen zu sehen, die abgerundet wurden von einem zünftigen, geselligen Beisammensein. Die Waldumschau gratuliert herzlich den Turnier-Siegern:

Turnierspieler:

1. Klaus Fruth, 2. Hermann Rabenbauer
3. Christoph Bogner.

Freizeitspieler:

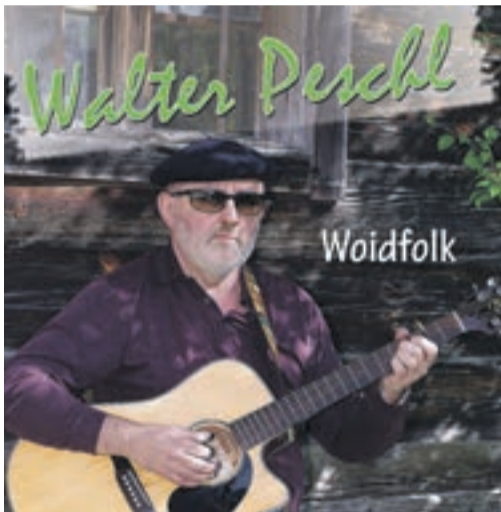
1. Thomas Färber, 2. Norbert Appel
3. Georg Lichtenauer.



Oben: Fröhliche Gesichter bei der Siegerehrung: Bürgermeister Heinz Pollak (von links), Christian Zarda, Norbert Appel, Thomas Färber, Klaus Fruth, Georg Lichtenauer, Hermann Rabenbauer, Christoph Bogner, Franz Maier und Christian Kriegl. **Links:** Franz Maier und Heinz Pollak zapfen das erste Fass des Abends an. Fotos: © TC Waldkirchen

Unverkennbarer Stil: „Woidfolk“

CD von Liedermacher Walter Peschl mit viel Bezug zur Heimat



Seit mehr als 20 Jahren ist der Liedermacher Walter Peschl aus Fürsteneck im Bayerischen Wald in der heimischen Musikszene ein Begriff. Mehrmals trat er auch schon in Waldkirchen auf. 1990 gründete er die Folkband „Saitenhieb“, 2004 folgte sein Projekt „Woid-

folk“ mit der Zielsetzung, in Kombination mit irisch-schottischen und angloamerikanischen Volksmusik-Traditionen dem bairischen Dialekt in der zeitgenössischen Folkmusik mehr Geltung zu verschaffen.

„Woidfolk“ steht also einerseits für Folk, andererseits aber für seine Heimat, die umgangssprachlich „da Woid“ bezeichnet wird. Folgerichtig ist daher auch das erst wenige Monate alte Album von Walter Peschl anlässlich des 10-jährigen Bestehens mit „Woidfolk“ betitelt, das einen abwechslungsreichen Querschnitt seines Schaffens mit bereits bekannten, live-erprobten und für das Album neu eingespielten sowie aktuellen Eigenkompositionen und mit dem „Bettlmandl“ eine Neuinterpretation eines alten Volkslieds bietet.

Die ausgefeilten arrangierten Lieder beschäftigen sich mit Themen des niederbayerischen Waldlands, seiner Geschichte und seinen Menschen (etwa mit Emerenz Mei-

er oder Afra Dick, der Hex von Wittersitt) und beleuchten auch aktuelle gesellschaftlich-soziale Probleme wie Arbeitslosigkeit, Altersdemenz oder Ausländerfeindlichkeit.

Dabei integriert Walter Peschl neben Folk auch Stilelemente aus Blues, Country, Bluegrass und Rock in seine Musik, die von sonorem Gesang und akustischen Saiteninstrumenten (6- und 12-saitige Gitarre, Mandoline, irische Bouzouki), hin und wieder auch Mundharmonika geprägt ist. Besondere Akzente setzen zudem seine langjährigen Weggefährten Rainer Nürnberger (Geige) und Karl Jell (Konzertgitarre) sowie sein Sohn Simon Peschl an E-Bass, Percussions und Schlagzeug, der auch die Aufnahmen, den Mix und das Mastering des Albums übernommen hat.

Die CD ist in der Buchhandlung Kunze im Baronhof erhältlich. Infos auch unter www.walter.saitenhieb.net oder der Telefonnummer 08505-2119.

Jazz mit Grammy-Gewinner im HNKKJ



Ein Jazz-Vergnügen der besonderen Art erwartet Musikfreunde am Dienstag, 28. Oktober, um 20 Uhr im HNKKJ. Es spielt eine Formation, die zu abenteuerlichen und humorvollen Flügen der musikalischen Fantasie startet, getragen von tänzerischen Rhythmen und Spaß am Spielen.

Mit dabei: Michael Riessler, Jean-Louis Matinier, Howard Levy. Mit seiner universellen Musiksprache, die auch Elemente von Bach, Blues und Weltmusik einschließt, entwickelt dieses Ausnahme-Trio einen neuen Bandsound. Der Klang von Akkordeon und Mundharmonika verschmilzt dabei trefflich mit Riesslers schnarrender Bassklarinette, was dem Ensemble ein ganz eigenes Timbre verleiht.

Howard Levy ist Mitglied und Grammy-Gewinner mit der Band „Bela Fleck & Flecktones“. Jean-Louis Matinier tourt aktuell mit Juliette Greco. Michael Riessler, Komponist der Filmmusik „Die andere Heimat“, spielte schon mit Sarah Vaughan, Carla Bley und John Cage.

Karten in allen PNP-Vorverkaufsstellen, Sparkasse Waldkirchen und in der Praxis Dr. Ünel. VVK 15,-€, ermäßigt 10,-€

Live-Musik in der Museumsnacht

Das Museum Goldener Steig und das Emerenz-Meier-Haus öffnen ihre Pforten bis 22 Uhr



Die Museumsnacht lockt mit buntem Programm und im Auswanderermuseum „Born in Schiefweg“ erwartet die Besucher ein kleines Geschenk. Fotos: © HMV / Merti

Der Heimat- und Museumsverein stellt bei dieser Gelegenheit den neuen historischen Kalender 2015 vor, der in einigen Geschäften am Marktplatz und an diesem Abend im Museum angeboten wird. Für Kinder gibt es kurzweilige Spiele im Museum und eine humorvolle Familien-Stadtführung mit der Bürgersfrau Andrea Lang (19 Uhr). An der Stadtmauer vor dem Museum sprühen wieder die Funken, wenn der Kunstschmied Max Nigl seine Glücksbringer-Hufeisen aus dem Feuer holt. Für historisch Interessierte bietet das Museum eine Nachtwächterführung durch Waldkirchen mit Richard Schifferl um 20 Uhr an. Im Emerenz-Meier Haus in Schiefweg sind ebenfalls die Türen zum Museum „Born in Schiefweg“ geöffnet. Die Wirtsstube und das abendlich erleuchtete Museum laden zum Verweilen in historischen Mauern ein.

In die Historie der Stadt Waldkirchen eintauchen können Interessierte am Freitag, 24. Oktober, bei der Museumsnacht in Waldkirchen: Das Museum Goldener Steig und das Emerenz-Meier-Haus öffnen von 17 bis 22 Uhr ihre Tür – und das bei freiem Eintritt. Der Heimat- und Museumsverein führt die Veranstaltung zum sechsten Mal durch und freut sich wieder auf viele Besucher, auf alte Bekannte und neue „Gesichter“.

Ein Grund mehr, bei der Museumsnacht dabei zu sein, ist das Live-Musik-Angebot. Die bekannten Gitarristen Otto Öllinger und Dr. Gotthart Seidl kommen in den Ringmauer-Turm. Sie bieten einen Musik-Mix aus gefühlvollen Instrumental-Balladen und niveaувollen Liedern – mal besinnlich und mal amüsant. Außerdem steht eine kleine Säumerbrotzeit mit Getränken bereit.

FÜR DIE LESER DER „WALDUMSCHAU“
Wer das Waldkirchner Kreuzworträtsel in dieser Ausgabe der Stadtzeitung gelöst hat und das Lösungswort ins Museum mitbringt, erhält ein extra Glas Säumerwein. Zudem werden die neuen Bierdeckel der „Waldumschau“ mit Radabweiser-Motiven zum Kauf angeboten.



WEINGUT
ESSEN. TRINKEN. ERLEBEN.

WEINLOKAL · VINOTHEK
THERESIENSTRASSE 28
94032 PASSAU-ZENTRUM
0851 / 37 930 500
WWW.WEINGUT-PASSAU.DE

**BÜROFLÄCHE
ZU VERMIETEN:**

Einzelbüro/s um 20qm in der
160qm Gemeinschaftseinheit

BÜRO AM RATHAUS

Einzelbüro 20qm mit eigenem Tel.- & Faxanschluss, WLAN, Sekretariat, Teeküche, Postservice und Telefonannahme

Miete ab 200,- €

Bei Interesse wenden
Sie sich bitte an die Redaktion:
info@waldumschau.de · 0170 35 38 382

Die Stadt stellt vor:

Tourismusbeauftragter Josef Saiko jun. und Vereinsbeauftragter Christian Zarda



Tourismusbeauftragter
Josef Saiko jun., Stadtrat
Schulstraße 10
94065 Waldkirchen

Schon wieder ein neuer Beauftragter des Stadtrates? So wird sich mancher fragen.

Diesmal ist es der Tourismusbeauftragte der Stadt! In seiner Sitzung am 07.05.14 hat mich der Stadtrat zum Tourismusbeauftragten der Stadt Waldkirchen gewählt. Dieses Amt mit Leben zu erfüllen, Defizite zu ergründen sowie Aufgaben und Ziele zu definieren, sehe ich als Verpflichtung an, die ich gerne übernommen habe. Als eine der Hauptaufgaben sehe ich dabei das Ziel, den Tourismus wieder stärker in den Fokus der Stadtpolitik und des städtischen Gemeinlebens zu rücken.

Aktuell sehe ich vorrangig folgende Aufgaben und Ziele:

- Klärung, ob ein Hotelneubau auf der Augenebene umsetzbar ist, um ein jahrelanges Bemühen erfolgreich zu Ende zu bringen
- Mitwirken bei einer Neustrukturierung des Tourismus auf Landkreisebene mit dem Ziel, endlich eine gemeindeübergreifende Tourismusarbeit zu realisieren



Vereinsbeauftragter
Christian Zarda, Stadtrat
Neidlingerberg 6
94065 Waldkirchen
Tel: 08581 - 910 511
vereinsbeauftragter@waldkirchen.de

Liebe Waldkirchnerinnen und Waldkirchner, bei der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Stadtrates im Mai diesen Jahres wurde auch die neue Funktion eines Vereinsbeauftragten aus dem Stadtratsgremium besetzt. Ich wurde einstimmig für diese verantwortungsvolle Aufgabe benannt. Das ist eine große Ehre und Herausforderung. Vor allem, da es sich ja um eine völlig neue Stelle handelt, die es bisher noch nicht gegeben hat. Ich bin selbst in vielen Vereinen Mitglied und habe vom Beisitzer, über Kassier, bis hin zum Vorstand alle Positionen inne gehabt und weiß, wieviel ehrenamtliche Arbeit und Zeitaufwand in der Vereinsarbeit steckt. Meine Aufgaben sehe ich hauptsächlich als Verbindungsglied zwischen den vielen Vereinen in Waldkirchen und der Verwaltung bzw. Politik. Neben repräsentativen Aufgaben, wie zum Beispiel die Vertretung der Stadt Waldkirchen bei der Mini-WM im Landkreis, gleich zu Beginn der Periode, versuche ich auch unsere Vereine soweit es geht, zu unterstützen.

Erste Maßnahmen sind unter anderem:

- der neu eingeführte Veranstaltungskalender der Stadt, damit es weniger Überschneidungen bei Festen und Veranstaltungen gibt.

Eventuell versuchen wir auch, ähnlich wie es in Böhmwiesel schon gelebt wird, in den anderen Ortsteilen auch eine Art Vereinsforum einzuführen, damit sich die Verantwortlichen zumindest ein- oder zweimal jährlich gemeinsam treffen und absprechen.

- die Vereine wurden angeschrieben und gebeten, aktuelle Informationen, Fotos der Ansprechpartner, Homepagelink usw. zu melden, damit wir diese zentral auf der Seite der Stadt ins Internet stellen können.
- Ich versuche, möglichst alle Vereine (vorrangig die, die sich auf das Schreiben der Stadt gemeldet haben,) persönlich zu besuchen und mich über deren Arbeit, Probleme und Wünsche zu informieren. Das nimmt natürlich bei über 150 Vereinen Zeit in Anspruch.

- Anpassungen in der Tourismusarbeit in der Stadt, mit dem Ziel, eine effektivere Vermarktung zusammen mit den Vermietungsbetrieben zu erreichen und die Frage zu klären, welche Infrastruktur von Seiten der Stadt beigestellt werden soll

- Anregen von Investitionen/Verbesserungen im Vermietungsbereich

- Wie können wir noch mehr Gäste aus Tschechien/Oberösterreich gewinnen?

- Tagestourismus fördern (bisher ca. 20% vom Umsatz des Tourismus in Waldkirchen)

- Die Bevölkerung muss in einer Tourismusregion dem Tourismus positiv gegenüber stehen. Hier gilt es, das allgemeine Bewusstsein für den Tourismus zu schärfen und Gästen aufgeschlossen und freundlich zu begegnen.

Hilfreich ist dabei auch ein Wissen und Kenntnis über die heimische Struktur, wo z.B. findet man Infos, welches und wo sind die wichtigsten Hotels und Einrichtungen

- Stärken unserer Region hervorheben

- Ich habe ganz aktuell einen Antrag zur energetischen Sanierung von Vereinsheimen gestellt. Es gibt über 20 Vereine in und um Waldkirchen mit eigenen Vereinsheimen. Diese sind zum Teil schlecht isoliert (Wand, Decke, Fenster), haben veraltete Heizungs-pumpen oder Heizungen, stromfressende Beleuchtung, alte Duschköpfe, die viel Wasser verbrauchen, etc.

Ich möchte, dass analog wie beim Fassadenprogramm für den Stadtkern, auch Vereine einen Zuschuss erhalten, wenn sie energetisch sanieren. Das hilft den Vereinen dann auch beim Sparen der laufenden Unterhaltskosten. Ich hoffe, mein Antrag wird positiv entschieden.

Bitte teilen Sie mir Ihre individuellen Probleme oder Fragen im Vereinsleben direkt mit. Ich bin gerne bereit, auch vorbeizukommen und im persönlichen Gespräch Lösungen/Verbesserungen zusammen mit Ihnen zu erarbeiten. Ein vielfältiges und intaktes Vereinsleben ist für eine Stadt sehr wichtig und trägt zur Attraktivitätssteigerung bei.

Nachrichten aus dem Standesamt

Im 3. Quartal 2014 haben in Waldkirchen 22 Paare standesamtlich geheiratet. Die folgenden Paare haben sich mit einer Veröffentlichung in der Waldumschau einverstanden erklärt:

Franz Fuchs und Kathrin Heindl

Florian und Anna Reischl

Martin und Christina Pauli

Stefan und Tina Freund

Tobias Friedrich und Verena Windorfer

Christoph und Martina Reif

Stefan und Eva Fehr

René und Sandra König

Franz und Verena Maier

Christian und Annett Donath



- Steigerung der Professionalität in öffentlichen Einrichtungen

Diese Aufstellung zeigt den Katalog der primär anzugehenden Aufgaben; sie kann nicht allumfassend und abschließend sein.

Die Ziele und Aufgaben werden fortlaufend zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen sein. Aber der Einsatz lohnt sich - für die Stadt, für die Bürgerinnen und Bürger und natürlich für unsere Gäste.

Räum- und Streupflicht im Winter

Die Verordnung über die Sicherung der Gehbahnen im Winter regelt Inhalt und Umfang der Sicherungspflicht für die Fußgänger auf den öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage in der Stadt Waldkirchen. Grundstücksanlieger haben demnach die Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden öffentlichen Straßen auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten. Ist ein Gehweg nicht vorhanden, so gilt diese Verpflichtung auch für die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straße in einer Breite von 1 Meter, gemessen von der Straßengrundstücksgrenze an. Die Sicherungsflächen sind an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Glätte zu streuen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Die Verordnung aus dem Jahr 2010 liegt im Bauamt und bei der Geschäftsleitung des Rathauses während der allgemeinen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Sie kann außerdem auf der Homepage der Stadt unter Rathaus online – Satzungen/Verordnungen eingesehen werden.

Bürgerversammlung am 21. November 2014

Bürgermeister Heinz Pollak lädt zur Bürgerversammlung am Freitag, 21. November 2014, um 19.00 Uhr, in den Mehrzweckraum des Gäste- und Bürgerhauses. Neben einem Kurzbericht zur wirtschaftlichen und finanziellen Lage der Stadt wird er auch einen Überblick geben über durchgeführte und geplante Maßnahmen. Die Bürger haben anschließend Gelegenheit, Wünsche und Anfragen zu stellen sowie Anträge an den Stadtrat zu stellen. Im nächsten Jahr ist im Frühjahr und im Herbst jeweils eine Versammlung in einem Ortsteil geplant. Die Reihe der Versammlungen wird dann in den Folgejahren fortgesetzt. Ort und Termin werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Sichtbereich der Straße frei halten

In den Straßenraum ragende Bäume oder Sträucher behindern die Autofahrer in ihrer Sicht und zwingen Fußgänger auf die Straße. Im Winter verursacht außerdem die Schneelast auf Hecken, Bäumen und Sträuchern zusätzliche Verkehrsbehinderungen. Bitte kommen Sie als Grundstückseigentümer Ihrer Verkehrssicherungspflicht nach und schneiden Sie Ihre Bäume und Sträucher zurück. Führen Sie diese Arbeiten auch so rechtzeitig durch, dass die Schneeräumung nicht behindert wird. Grün-gutabfälle können noch bis Ende November an die Annahmestelle in Waldkirchen-Saßbach (Nähe Müllumladestation) geliefert werden. Bis zu 1 cbm ist die Anlieferung frei. Die Grün-gutannahmestelle ist am Dienstag von 09.00-12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr, am Freitag von 15.00-17.00 Uhr und am Samstag von 09.00-13.00 Uhr geöffnet.

ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus Waldkirchen

Rathausplatz 1
Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Mo-Do: 13.30 - 16.00 Uhr
Fr: 13.30 - 14.30 Uhr
Telefon: 08581/2020
E-Mail: info@waldkirchen.de

Touristinfo und Stadtbücherei

Ringmauerstr. 14
Mo-Fr: 9.00 - 16.30 Uhr
Sa: 9.00 - 11.30 Uhr
Telefon: 08581/19433
E-Mail: tourismus@waldkirchen.de

Karoli-Badepark

Vdk-Heim-Str. 1
täglich, auch Sonn- und Feiertage:
10.00 - 20.00 Uhr
Di und Do: 10.00 - 22.00 Uhr
Telefon: 08581/986990
E-Mail: karoli-badepark@waldkirchen.de

Karoli-Eisstadion

Vdk-Heim-Str. 3
Mo-Do: 15.30-17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 14:45 - 16:30 Uhr
Discolauf, Freitag: 19:30 - 21:00 Uhr
Telefon: 08581/20230
E-Mail: tobias.schwarzmann@stadtwerke-waldkirchen.de

Störungsdienste

E-Werk: 910154
Wasserwerk: 201815

SPRECHTAGE IM RATHAUS

Lebenshilfe Grafenau

Tel: 08552/974664140
Beratung in Fragen rund um
Behinderung und Pflegeversicherung
Nächster Termin:
Mo 7.11. von 9.00 - 11.00 Uhr

Gesundheitsamt Freyung.

Schwangerenberatung
Jeden Dienstag, 9.00 - 11.30 Uhr
Telefon: 08551/96370

Deutsche Rentenversicherung.

Rentenberatung
Terminvereinbarung notwendig
Tel: 0800/6789100
Nächste Termine:
05.11. und 19.11. jeweils von
9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

VdK Freyung

Jeden Donnerstag, vormittags
Terminvereinbarung notwendig
Tel: 08551/95000

STADTRAT UND AUSSCHÜSSE

Öffentliche Sitzungen Okt/Nov 2014

Mi, 29.10., 18.00 Uhr: Ausschuss für
Jugend, Familie und Senioren

Mi, 05.11., 16.00 Uhr: Ausschuss für
Tourismus, Stadtmarketing und
Veranstaltungen

Mi, 05.11. 18.00 Uhr: Ausschuss für
Wirtschaft und Stadtentwicklung

Mi, 19.11. 18.00 Uhr: Stadtrat

Hausnummernschilder anbringen!

Vor allem in den Dörfern kommt es immer wieder zu Nachfragen von Zulieferern, Paketdiensten und Postboten, die wegen fehlender Hausnummernschilder eine Anschrift nicht finden. Wir weisen darauf hin, dass gemäß der Satzung der Stadt an jedem Haus ein Hausnummernschild an der Straßenseite des Gebäudes gut sichtbar anzubringen ist.

Wenn Sie Fragen dazu haben oder ein neues Hausnummernschild brauchen, wenden Sie sich bitte an unser Bauamt, Hr. Brunner oder Hr. Braml ((08581/20235 oder 08581/20239).

TERMINE OKTOBER/NOVEMBER 2014

- BIS 31.1.** AUSSTELLUNG – der Passauer Künstlerin Verena Schönhofer „Wunder-Dinge-Länder“ · Bilderwerkstatt, Glas Dersch
- DO 23.10.** BEDROHTE PFLANZENARTEN – Powerpoint-Vortrag von Regierungsdirektor Dr. Willy Zahlheimer · HNKJ, 19.30 Uhr
- FR 24.10.** NACHT DER MUSEEN – Museums- und Stadtführungen, Lesungen, Musik, Handwerksvorführungen - Museum „Goldener Steig“ · Emerenz-Meier-Haus, 17 Uhr
- SA 25.10.** SPORTLICH HELFEN – Zieleinlauf der Aktion · Marktplatz, 10 Uhr
- SA 25.10.** JAHRESKONZERT – der Stadtkapelle · Bürgerhaus, 19.30 Uhr
- SO 26.10.** FAMILIENSONNTAG – Marktplatz, 12 Uhr
- SO 26.10.** VOLLTEXTLESUNG – Bohumil Hrabal: Ich habe den englischen König bedient · Kunstraum Schmiedgasse, 12 Uhr
- DI 28.10.** KONZERT – mit Michael Riessler, Jean-Louis Matinier und Howard Levy · Haus der Natur, Kultur, Kunst und Jugend, 20 Uhr
- SA 1.11.** GRÄBERSEGUNG – Friedhof, 14 Uhr
- SO 2.11.** SPARKASSENPOKAL – Eisstockturnier, Ausrichter: EC Sassbach · Eissporthalle, 8 Uhr
- FR 7.11.** SCHAFKOPFTURNIER – des Tennisclubs am Karoli · Tennisanlage Karoli, 19 Uhr
- FR 7.11.** MUSI UND GSANG - Volksmusikabend - Haus der Natur Kultur Kunst Jugend, 20 Uhr
- SA 15.11. / SO 16.11.** 2. OFFENE DONAU-WALD-MEISTERSCHAFT 2014 – Vogelausstellung · Vereinslokal beim Hendlwirt, am Samstag ab 13 Uhr, am Sonntag ab 9 Uhr
- FR. 21.11.** ADVENTSBASAR – mit Präsentation des Kochbuches · Seniorenheim St. Gisela, 15 Uhr
- SA 22.11** HEILENERGIE-REIKI – Vortrag über alternative Heilmethoden · Schmiedgasse 8, 15 bis 17 Uhr
- SA 22.11** WEIHNACHTSKONZERT – mit Rudi Giovannini · Bürgerhaus, 19 Uhr

ABBA kommt nur nach Hauzenberg Auftritt von Sweden4ever in Waldkirchen verlegt

Aus tourneetechnischen Gründen wird der geplante Auftritt der ABBA-Coverband Sweden4ever in Waldkirchen nach Hauzenberg verlegt.

Die bereits gekauften Karten für die Veranstaltung in Waldkirchen vom 26. Oktober können an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben bzw. kostenfrei in Tickets für den ABBA-Auftritt in Hauzenberg umgetauscht werden. Karten, die nicht umgetauscht werden, verlieren nach dem 25. Oktober ihre Gültigkeit.

Bei der ABBA-Show in Hauzenberg am Samstag, 25. Oktober, ab 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) wird Sweden4ever in originalgetreuen Kostümen und täuschend echten Stimmen alle Hits der unvergessenen Pop-Giganten aus Schweden aufleben lassen. Karten für die ABBA-Show in der Adalbert-Stifter-Halle sind bei der Geschäftsstelle der PNP erhältlich. Oder: Tickets einfach selbst ausdrucken unter www.hja-marketing.de.



Findet nun doch nicht in Waldkirchen statt, das Konzert von Sweden4ever wird nach Hauzenberg verlegt. Foto: © Sweden4ever

IMPRESSUM:

Herausgeber: putcor service and trade GmbH · Rathausplatz 6, 94065 Waldkirchen · info@waldumschau.de · www.waldumschau.de · **Geschäftsführer und v.i.S.d.P.:** Franz Maier · Dipl.-Bw (FH) MAS
Redaktion: Karin Mertl · Journalistin, redaktion@waldumschau.de · **Grafische Gestaltung:** Linnéa Paulson, Dipl. Designerin (FH) · grafik@waldumschau.de · **Text & Fotos Seiten 6 und 7:** Stadt Waldkirchen
rathaus@waldkirchen.de **Text & Fotos** sofern nicht anders angegeben: Karin Mertl, Franz Maier, Linnéa Paulson, fotolia.com, 123rf.com · **Anzeigen:** Franz Maier · anzeigen@waldumschau.de
 Abdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers · Die nächsten Ausgaben erscheinen am 20.11.14 und 18.12.14!

LIVE IN CONCERT



Michael Riessler
(cl, bcl)
Jean-Louis Matinier
(acc)
Howard Levy
(p, harm)

Dienstag, 28. Oktober 2014 · Beginn 20 Uhr
im HNKJ

Haus der Natur, Kultur, Kunst und Jugend
Marktmühlenweg 4

Karten erhältlich in allen PNP-Vorverkaufsstellen, Sparkasse Waldkirchen
Praxis Dr. Ünel, Foto Hintermann · Veranstalter: pothpourri concerts
VVK: 15 € ermäßigt 10€

Waldkirchen! Wir freuen uns! Wir freuen uns bekannt geben zu dürfen, dass wir seit dem 1. Mai 2014 in Waldkirchen eine Zweigstelle betreiben.

PROF. DR. HAFFKE · KAHLERT
PROF. DR. BEULKE · DR. SCHNABL
 RECHTSANWÄLTE IN PARTNERSCHAFT UND BÜROGEMEINSCHAFT

Am Donnerstag, 30. Oktober 2014 werden wir ab 15:00 Uhr unsere Kanzleiräume in Waldkirchen präsentieren. Zu diesem Tag der offenen Tür laden wir Sie herzlich ein!

In Waldkirchen: Schmiedgasse 20 · 94065 Waldkirchen · Tel (08581) 98 49 28 · Fax (08581) 98 49 30
 In Passau: Dr.- Hans- Kapfinger- Str. 22, 94032 Passau · Tel (0851) 21 18 98 70 · Fax (0851) 21 18 98 99
Termine nach Vereinbarung!

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE

Gabriele Pfalzer
staatlich geprüfte Logopädin

Marktplatz 15
94065 Waldkirchen
Telefon 08581/634494
Mobil 0160/96858701
logopaedie@gpfalzer.de
www.gpfalzer.de

Termine nach tel. Vereinbarung f. alle Kassen u. Privat · Hausbesuche möglich



IN NEUEN RÄUMLICHKEITEN:
Ringmauerstr 16 (alte Post)
fahrschule-friedrich@t-online.de
tel 08581 / 8594

**GANZHEITLICHE
BERATUNG AUS
EINER HAND!**



dynamisch gestalten

MAIER, BÖHM & KOLLEGEN
Steuerberater | Rechtsanwälte | Wirtschaftsprüfer

MBK Waldkirchen
Rathausplatz 4-6 · 94065 Waldkirchen
Tel.: 08581 96010
Fax: 08581 960190
mbk.waldkirchen@mbk-gruppe.de

MBK Passau
Nibelungenplatz 4 · 94032 Passau
Tel.: 0851 95513-0
Fax: 0851 95513-13
mbk.passau@mbk-gruppe.de

www.mbk-gruppe.de

Praxis für biologische Medizin

DR. MED. MICHAEL WORLITSCHKEK

Allgemeinmedizin
Privatkassen und Selbstzahler

Termine nach Vereinbarung

Marktrichterstr. 3 · 94065 Waldkirchen · Tel. 08581 1001 · Fax 08581 910320